



An die Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

Haus Neuerburg
Gülichplatz 1 – 3
50667 Köln

Stephan Boyens
Zimmer 320

Tel: +49 (221) 221-25396

stephan.boyens@stadt-
koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 02.12.2021

AN/2627/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	14.12.2021

Der kluge und bedachte Umgang ist die Lösung für Corona und nicht Panik und Aktionismus der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion der Alternative für Deutschland bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Ratssitzung zu nehmen:

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln appelliert an die verantwortlichen Politiker auf Landes- und Bundesebene, statt der bisherigen 3 G- und 2 G-Regeln zur Eindämmung der Corona-Infektionen flächendeckend zu 1 G (getestet) überzugehen, da nur diese Vorgehensweise einen bestmöglichen Schutz vor der Weitergabe der Krankheit ermöglicht.
2. Darüber hinaus fordert der Rat der Stadt Köln alle Kölner Institutionen, Vereine und Einrichtungen des Kultur-, Sport- und Freizeitbetriebs auf, bereits jetzt freiwillig auf Testnachweise für alle Besucher zu setzen.
3. Der Rat der Stadt Köln fordert die Oberbürgermeisterin auf, die Maskenpflicht in der Kölner Fußgängerzone Schildergasse, Hohe Straße und Wallrafplatz und auf den Kölner Weihnachtsmärkten zu beenden. Die Allgemeinverfügung zur Anordnung einer Maskenpflicht in einigen Fußgängerzonen und auf allen Weihnachtsmärkten auf dem Gebiet der Stadt Köln vom 25. November 2021 ist durch die Oberbürgermeisterin sofort aufzuheben.
4. Der Rat der Stadt Köln fordert ein Ende der Stigmatisierung und Verteufelung von Besuchern der Fußballspiele des 1.FC Köln, wie aber auch von Freizeitveranstaltungen gerade denen im Freien.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

gez. Matthias Büschges
(Fraktionsgeschäftsführer)